

Psychoanalyse und Film - Le cercle rouge (Vier im roten Kreis)

Veranstaltung - Psychoanalyse und Film - Le cercle rouge (Vier im roten Kreis) ∪

Titel	Psychoanalyse und Film - Le cercle rouge (Vier im roten Kreis)
Wann	25.11.2018, 17:Jul Uhr

Beschreibung

Die Filmreihe Psychoanalyse und Film eine Kooperation des Filmmuseums München und der Akademie für Psychoanalyse, wird fortgesetzt. Das Thema dieser Reihe Psychoanalyse und Film ist "**Die Nacht**"

Le cercle rouge (Vier im roten Kreis) F 1970 – R+B: Jean-Pierre Melville – K: Henri Decaë – M: Éric Demarsan – D: Alain Delon, Gian Maria Volontè, Yves Montand, Bourvil – 140 Minuten, OmU

Ein frisch aus der Haft entlassener Krimineller, ein Untersuchungshäftling auf der Flucht, der ihn jagende Kommissar und ein Ex-Polizist befinden sich in einem schicksalhaften Kreisfeld. In diesem wirken, wie fast immer im Melvillschen Kosmos aus Filmen über die Résistance sowie über Gangster und Flics, die Topoi Loyalität und Verrat. Melvilles erfolgreichsten Film durchzieht eine nächtliche Melancholie, die sich in einer fast schwarz-weiß wirkenden verwaschenen Farbgebung ausdrückt. Und wenn es nicht gerade Nacht ist, so ist der Tag, als habe man nicht geschlafen. Der vielleicht am lakonischsten erzählte Juwelenraub der Filmgeschichte, nachts am Place Vendôme, stylish still und mit minimaler signifikanter Tonspur, steht für Melvilles typische Darstellung effektiver männlicher Kooperation nach Planung und wortlosem Verständnis, die in seinem eigenen präzisen künstlerischen Vorgehen eine Entsprechung findet.

Moderation: Salek Kutschinski, Mathias Lohmer

Zeit: Sonntag, 25.11.2018, 17.30 Uhr

Nähere Informationen finden Sie unter www.psychanalyse-film.eu